

Bitte mit  
gültiger  
Postkarten-  
gebühr  
freimachen

**Friedrich-Ebert-Stiftung  
Büro Dresden  
Obergraben 17 a  
01097 Dresden**

**Integration gescheitert?  
Muslimischer Antisemitismus in Deutschland  
mit **Ahmad Mansour****

Kontakt und Informationen:

**Friedrich-Ebert-Stiftung  
Büro Dresden  
Obergraben 17a  
01097 Dresden**

**Tel: 0351 - 8 04 68 04**

**Fax: 0351 - 8 04 68 05**

**E-Mail: [sachsen@fes.de](mailto:sachsen@fes.de)  
[www.fes.de/sachsen](http://www.fes.de/sachsen)**

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung  
wenden Sie sich bitte rechtzeitig an uns.

**vhs**  Volkshochschule  
Chemnitz



Diese Maßnahmen werden mitfinanziert durch Steuermittel auf der  
Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages  
beschlossenen Haushaltes.

# Integration gescheitert?

## Muslimischer Antisemitismus in Deutschland

# AHMAD MANSOUR

**Montag, 11. März 2019 | 19.00 Uhr**  
**Volkshochschule Chemnitz, Veranstaltungssaal**  
**Moritzstraße 20, 09111 Chemnitz**

**FRIEDRICH  
EBERT   
STIFTUNG**  
**Landesbüro  
Sachsen**

## Integration gescheitert? Muslimischer Antisemitismus in Deutschland mit **Ahmad Mansour**

Der Psychologe und Buchautor Ahmad Mansour arbeitet seit vielen Jahren zum Thema muslimischer Antisemitismus und Radikalisierung bei Jugendlichen.

Sein im Jahr 2018 erschienenes Buch „Klartext zur Integration – Gegen falsche Toleranz und Panikmache“ sorgte für große Furore.

Er warnt darin eindringlich vor falsch verstandener Toleranz und Relativierungen gegenüber antisemitischen Entgleisungen. Der Antisemitismus bei einem Teil der Migranten ist seiner Ansicht nach Ausdruck einer gescheiterten Integration in Deutschland.

Damit provoziert er alle politischen und religiösen Lager.

Zeit mit ihm darüber ins Gespräch zu kommen!

Verschließen wir wirklich die Augen vor den immensen Aufgaben, die eine erfolgreiche Integration mit sich bringt?

Was können wir tun? Sind wir zu naiv? Darüber und über seine Vorschläge, wie Integration gelingen kann, wollen wir an diesem Abend diskutieren.

### Wir freuen uns auf

**Ahmad Mansour**, Psychologe und Autor, Berlin

Moderation: Eileen Mägel, Dresden



Ahmad Mansour, Psychologe und Autor, Berlin



Eileen Mägel, Moderatorin Dresden

### WICHTIG:

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung zwingend notwendig. Anmeldungen sind möglich über [www.vhs-chemnitz.de](http://www.vhs-chemnitz.de), persönlich zu den Öffnungszeiten der Volkshochschule oder per E-Mail/Post an die Friedrich-Ebert-Stiftung. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung.

**Bitte bringen Sie unbedingt ein gültiges Ausweisdokument zur Veranstaltung mit! Personen ohne gültige Anmeldung erhalten keinen Zugang zur Veranstaltung.**

**Anmeldeschluss ist der 08.03. 2019. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.**

Diese Veranstaltung findet statt im Rahmen der Tage der jüdischen Kultur und ist eine Kooperation der Friedrich-Ebert-Stiftung und der Volkshochschule Chemnitz.

Die Veranstaltung ist entgeltfrei.

**Ich nehme an dieser Veranstaltung teil.**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Tel./Fax: \_\_\_\_\_

**Jede teilnehmende Person benötigt ein gesondertes Anmeldeformular.**

**[www.vhs-chemnitz.de](http://www.vhs-chemnitz.de)**

**[www.fes.de/sachsen](http://www.fes.de/sachsen), Mail: [sachsen@fes.de](mailto:sachsen@fes.de)**